



Sehn Jahre Litauen.

Am 16. Februar feiert der litauische Staat das zehnjährige Bestehen. Bisher hätte man freilich kaum...

Der Staat, der heute an Deutschland angrenzt, die Republik Litauen, wie die Situation im Vaterland...

Wenn es bisher nicht gelang, eine Verständigung für Litauen unter Dach und Fach zu bringen, so ist...

Das deutsch-litauische Verhältnis ist stets und ständig getrübt durch die litauische Gewalt...

Eitliche und uneitliche Kunst.

Der Direktor der G. M. Bartold, Der letzte Zeit ist die Antike eine hervorragendes...

Der Reichstag über das Geschäftungswesen

Der Reichsarbeitsminister über die Betriebsratswahlen.

381. Sitzung am 14. Februar, 14 Uhr. An Stelle des verstorbenen Abg. Rudolf...

Reichsarbeitsministerium. Beim Kapitel Arbeitrecht, Schlichtung, Schlichtung...

Abg. Schneider (Dn) hat in der Meinung das die Arbeitsämter noch Aufschub...

Abg. Gering (Zentr.) empfiehlt die vom Sozialistischen Ausschuss aufgestellte...

Abg. Sedert (Komm.) beantragt Erziehung der Mittel für das Schlichtungswesen...

Abg. Seefeld (Dn) erhebt an, daß nach dem Reichsrat die Betriebsämter...

Wien und der Arbeiterbund.

Wann für den Verlegungsplan? Der Wien, den die...

Der Wien, den die Arbeiterbund von Wien (S. 1) hat...

Millionbetrag am Reich.

Bankier Kurner als Hauptschuldiger verurteilt. Der Reichstag...

Bankier Kurner als Hauptschuldiger verurteilt. Der Reichstag...

Reim Arbeit, Arbeitslohn" verlangt. Abg. Grahmann (Zp) die Ratifizierung...

Abg. Lambach (Dn.) beantragt, nur eine große Sozialhilfe...

Reichsarbeitsminister Dr. Trausn: Der Reichsrat...

Abg. Gering (Zentr.) empfiehlt die vom Sozialistischen Ausschuss...

Abg. Sedert (Komm.) beantragt Erziehung der Mittel für das Schlichtungswesen...

Abg. Seefeld (Dn) erhebt an, daß nach dem Reichsrat die Betriebsämter...

Abg. Gering (Zentr.) empfiehlt die vom Sozialistischen Ausschuss...

Regelung von Handwerksfragen.

Die Wahlen zu den Handwerkskammern. B. Berlin, 15. Februar...

Die Wahlen zu den Handwerkskammern. B. Berlin, 15. Februar...

Kurse Nachrichten.

Der Berliner Markt hat seinen Wähler nach Titel und...

Der Berliner Markt hat seinen Wähler nach Titel und...

Letzte Telegramme.

Die Regierungskolonne erliegt. B. Berlin, 15. Februar...

Die Regierungskolonne erliegt. B. Berlin, 15. Februar...



Lord Oxford of Asquith. B. London, 15. Februar. Lord Oxford...

Chardas angebliche Pläne.

Die Pläne des Generals v. Seckl und Nagels. B. Berlin, 15. Februar...

Die Pläne des Generals v. Seckl und Nagels. B. Berlin, 15. Februar...

Wittwoch, 15. Februar 1928

Der Berliner Markt hat seinen Wähler nach Titel und...

Der Berliner Markt hat seinen Wähler nach Titel und...

Letzte Telegramme.

Die Regierungskolonne erliegt. B. Berlin, 15. Februar...

Die Regierungskolonne erliegt. B. Berlin, 15. Februar...

Wichtig funktionell als diese in häufigen... Komplex; daß nämlich zahlreiche Mötungen und...

in diese Weltanschauung. Eine rein literarische Beurteilung... kann nicht übersehen werden...



Baterneseiert in der Gelben Stadt.

Von unserem fr. Korrespondenten.

London, im Februar.

Die schmalen Gassen der Londoner Chinesenstadt...

Es ist eine Stunde vor Mitternacht am Ende des zwölften Monats...

Eine niedrige Tür, über der heute eine rote Lampe flackert...

Das Zimmermädchen hält in ganz Frankreich in ungenügender Sicherheit...

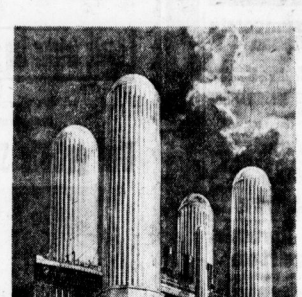
Ein anderes Schiff, das mit einer Landung nach Mexiko unterwegs war...

Die Besatzung der beiden Schiffe, die sich in der Bucht von Mexiko trafen...

Die Besatzung der beiden Schiffe, die sich in der Bucht von Mexiko trafen...

nieder. Es gab um Aufpfermungen. Man fesselt auf eine bestimmte Zahl...

Deutscher Erfindergeist am Werke.



Der deutsche Ingenieur Georg Oelert hat in Gemeinschaft mit dem amerikanischen...

Andauerndes Sturm Wetter in Frankreich.

Zahlreiche Menschenleben vermisst. - Großer Sachschaden.

Das Zimmermädchen hält in ganz Frankreich in ungenügender Sicherheit...

Bedrohliches Seigen der Seine.

F. Paris, 15. Februar. (Einschmelzung unterer Korrespondenten.) Die Regenfälle der letzten Tage...

Die Kunst der Wasserbauingenieurerei. Der Saltsäure Wasserbau...

starken Aufwinden gebracht. Besonders der Grand Tour...

Kleine Chronik.

Feuertanz gegen das Hofteiner Rathaus.

Wien, 14. Februar. Die Bewohner der Häuser in der Nähe des Hofteiner Rathauses...

Feuer auf einer Hamburger Werft.

Hamburg, 15. Februar. Am Neubau des für die Hamburg-Amerika-Linie bestimmten Dampfers...

Selbstgefesselung und Freilassung des Pfandbriefers Winter.

Der Pfandbrief Winter, der nach Aufhebung seiner Schwelmeinde flüchtig geworden war...

Eine moderne Obfens-Fahrt.

F. Paris, 14. Februar. (Einschmelzung unterer Korrespondenten.) Wie aus Northfield...

Der geplante Luftschiffverkehr zwischen England und Amerika.

Der englische Kommandeur W. W. W. hat sich für einen Luftschiffverkehr...

Ein „Operntänzer ohne Kostüm.“

Die der fonderbarsten Erscheinungen in Rom ist „El Lomo Rubio“...

mer nämlich auf der Straße prominent, im Hofgebäude...

Herr Papadimitratopolos.

Das Washington wird folgendes hübsches Geschichtchen berichten...

Aus aller Welt.

Berlin, 14. Februar. Unerwartende Aufführung fand der Hauptberichter...

Berlin, 15. Februar. Der wochen des Erdbebens...

Mensching, 14. Februar. Am Sonntag erregte das Auftreten eines Wildfisches...

F. Paris, 14. Februar. (Einschmelzung unterer Korrespondenten.) Wie aus Madrid gemeldet...

Ein aus den Vereinigten Staaten nach Brasilien zurückgekehrter Wissenschaftler...

Ein Versuch

Advertisement for Wrigley P.K. chewing gum, featuring a cartoon character and text about dental health.

Trompete von P. Weber und der von Walter Stein...

**Stadttheater**  
Mittwoch, 19. 2. Uhr  
Opern  
Donnerstag, 20. 2. Uhr  
Die weiße Frau

**WALHALLA**  
Beginn 20 Uhr — Fernsprecher 2885

**Morgen Premiere**  
des grandiosen  
Variété-Programms  
**Gastspiel Ballett**  
**Gerard**

mit  
**Hanns Gerárd**  
Prima ballerina Elena Tippel

Gesamtchoreographie: Hanns Gerárd

1. „Puppenliebe“ (Ein Spiel um die Mitternachtsstunde)
2. „Hendesvous“
3. „Wärcen“
4. „Schatten des Todes“
5. „Alt-Wien“

Gesamtaussatzt: Prof. Hans-Heyo, Paris

Formen:  
**4 Loubés**  
Die urkomischen Radfahrer-Akrobaten  
**3 Geschw. Blumenfeld**  
Sensations-Luft-Gymnastik-Akt  
**Singor-Chinesen-Truppe**  
Zopf-Gymnastik und Tollerarbeit  
Wasser-Jonglieren, Kutschkunst und Kosmetik

**Richard Schulze**  
Der bekannte sächsische Komiker  
**Willuhn-Brothers**  
In ihrem einzigartigen Kombinationsakt  
**2 Morandis**  
Patentkoffer — Das lebende Handgopäck  
**Wilfo-Duo**  
Die excellenten Musik-Phantasten  
**Lea Manli** (h0245)  
Phänomenale Kunstfeilerin  
**Liane Shillins**  
Die gefeierte Opernsängerin

Das Programm verbürgt durch seine abwechslungsreiche Zusammenstellung nur erstklassigen Attraktionen für jeden Freund des modernen Variétés einen besonders genussreichen Abend.  
Gewöhnl. Preise: Mk. 0.50 1.50 2.00 2.50 usw.  
Vorrückverkauf ab 11 Uhr imunterrecht

**Casino**  
früher Horst Weinstuben  
Gr. Ulrichstr. 62, 1. Stage  
Täglich das überall mit großem Beifall aufgenommene  
**Tanz-Sport-Orchester Milton-Band**  
Täglich 5 Uhr Tee . . . . . Sonnabend  
**Grosses Kappenfest!!**

**Würzburger Hofbräu**  
Gr. Ulrichstr. 62, part.  
Küche unter neu er Leitung den vornehmsten Ansprüchen gerecht werdend!  
**Mittag- u. Abend-Essen**  
Mark 1 Mark 1.50 Mark 2.50

Sind Sie **SPORTSMAN?**  
Sind Sie **NATUR-FREUND?**  
Sind Sie **ERHOLUNGS-BEDÜRFTIG?**  
Sind Sie **BUSINESS-MAN?**

**DANN FAHREN SIE NACH**  
**ABBAZIA**  
dem WELTKURORT für  
Indemarm und für jede Saison.  
Folklorbräuen, Fabrik-Appl., Badesaison: Kalch-Okt. 60  
**HOTELS UND PENSIONEN**  
Pensionspreise: Luxus-Kl. ab Lire 40, 1. Kl. ab Lire 30,  
2. Kl. ab Lire 20, 3. Kl. ab Lire 10.  
Verlangen Sie Prospekt durch die Kurkommission.

**Abbazia** (Italien)  
**Hotel Eden u. Quisiana**  
Hans L. Borge — Direktor Hans — Zimmer mit Loggia u. Hoch  
Wasser — Pensionat — Pensionspreis von Lire 20 u.

**Walhalla**  
Beginn 20 Uhr. — Tel. 2885

**Neute Abschieds-Vorstellung**  
der  
großen Schwarz-Revue  
**Wien gib Acht!**

Eine Revue die jeder-  
mann gesehen haben  
muß!

**Hotel Grüner Baum**  
Bes.: Karl Schotte, Franckstraße 14,  
Zentrum 2022, 1928

Donnerstag, den 16. Februar:  
**Großes Schlachtefest**

**Zoologischer Garten**  
Zentrum den 16. Febr. 30 Uhr  
**15. Symphonie-Konzert**  
Heute Abend bei Carl Zump  
S. deiter, 4. u. 8. Viol., Cellist:  
Hans Lang, Bläser (Stimmen  
u. a. Stimmorgel, Zump, Hr. 4  
E-Woll 1. Viol., 2. Viol.  
Freitag, den 17. Februar 10 Uhr  
**Heiterer Kinder-Nachmittag**  
Mit: Carl Zump, Carl Lustige  
Tiersgeschichten erzählt v. Ruth  
Theoria, Schaf, Vork, Raute,  
Gabel.

**FASTNACHT**  
**Saalschloß-Brauerei**  
Dienstag, den 21. Februar, 8 Uhr  
**Gastspiel des Groß-russischen National-Orchesters**  
25 Künstler  
Anschließend  
**Gesellschaftsbail.**  
Karten bei H. Mohan, Gr. Ulrichstraße u. Saalschl.

**Rakete**  
Der kleinste  
guten Kunst  
Heute  
jetzt Vorstellung  
des vorläufigen  
Programms.  
Morgen  
Neues Programm  
u. a. e228

**3 Schwestern**  
Pretzsch  
„Das Deutsche Lied“  
Heute nach  
der Vorstellung  
Trotterbetrieb  
mit Tanz  
unter Mitwirkung  
der Künstler.  
Dienstag  
den 21. Februar  
Frastnacht  
**Raketen-**  
**Maschinenball!**

**Gänledern**  
Morgen Sonntag ist  
Anspruchsteller in  
Länder-Veranstaltung,  
Haupt: Ebert, Me-  
fening, große D. 3. 3. 3.  
2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2.  
3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3.  
4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4.  
5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5.  
6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.  
7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7.  
8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8.  
9. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9.  
10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.  
11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11.  
12. 12. 12. 12. 12. 12. 12. 12. 12.  
13. 13. 13. 13. 13. 13. 13. 13. 13.  
14. 14. 14. 14. 14. 14. 14. 14. 14.  
15. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15.  
16. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16. 16.  
17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17.  
18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18.  
19. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19.  
20. 20. 20. 20. 20. 20. 20. 20. 20.  
21. 21. 21. 21. 21. 21. 21. 21. 21.  
22. 22. 22. 22. 22. 22. 22. 22. 22.  
23. 23. 23. 23. 23. 23. 23. 23. 23.  
24. 24. 24. 24. 24. 24. 24. 24. 24.  
25. 25. 25. 25. 25. 25. 25. 25. 25.  
26. 26. 26. 26. 26. 26. 26. 26. 26.  
27. 27. 27. 27. 27. 27. 27. 27. 27.  
28. 28. 28. 28. 28. 28. 28. 28. 28.  
29. 29. 29. 29. 29. 29. 29. 29. 29.  
30. 30. 30. 30. 30. 30. 30. 30. 30.

**Honig**  
Wenn Sie sich gesund  
erhalten wollen,  
so haben Sie  
**Bernh. Boock**  
Brewerstraße 1  
Tel.-Fax 2019  
Preis 1 Pfund 1.18 Mk.  
3 Pfund 3.50 Mk.  
5 Pfund 5.70 Mk.  
Schutzengilde  
Wansleben e. a.  
sucht an ihrem  
am 1. d. d. d. d.  
stättendenden (mit  
Schutzengilde  
Bier- und  
Tanzzeit  
Vorstand: Herr  
Kaufmann Welsch.

**Mittags Restaurant**  
**Norddeutsches Haus**  
Königsstraße Nr. 27

Gute Küche, reichhaltige  
Mittags- und Abendkarte

**Hansa-Hotel**  
Gr. preisw. Mittagstisch  
Von 3 Uhr an Skatgelegenhelt  
Phonola-Konzert

**Allgem. Konsumverein**  
zu **Mietleben**  
e. 08. u. b. 0.

Samstag den 24. Februar, nachmitt.  
3 Uhr im Restaurant a. Zentralkas.  
**Ordentliche Generalversammlung**

1. Bericht über die Tätigkeit für das Jahr 1927.
2. Rechnungsbericht des Verwaltungsrates.
3. Genehmigung der Bilanz, des Jahresabschlusses und des Jahresberichts.
4. Wahl der Rechnungsprüfer.
5. Sonstige u. Schriftführer.

Der Verwaltungsrat:  
Eilrich Motz, Vorsitzender.

**Sportverein Borussia**  
**Wintergarten**  
Sonntag, den 19. Februar  
**Preis-Maschinenball**  
Beginn 8 Uhr. Samstags 10 Uhr  
6 Uhr 7 Uhr. Preisgeld: 100 Mark.

**HAMBURG-AMERIKA LINIE**

**ÜBERSEEREISEN**  
nach allen Häfen der Welt  
Regelmäßige Personen- und Frachtdienste  
Vergnügungs- und Erholungsreisen mit See

Mittelmeer- und Ostindienfahrten  
Nordlandfahrten  
Reisen um die Welt  
Westindienfahrten

Auskünfte und Prospekte kostenlos durch die  
**HAMBURG-AMERIKA LINIE**  
HAMBURG 1 / Alsterdamm 35  
und die Reisebüros und Vertretungen an allen  
größeren Häfen des In- und Auslandes

Vertretungen in Halle a. S.:  
Georg Schultze, Bernburgerstraße 32  
und  
Halleisches Verh. Handelsrotor-Turm,  
Marktplatz.  
Sängerhaus: Eduard Leininger, Regelsaale 9.

**Achtung!**  
Deutsche Reichsarbeitsgemeinschaft für Inflations-  
geschädigte aller Art // Ortsgruppe Halle a. d. Saale  
Freitag, 17. Febr., abds. 8 Uhr im Saale des Rest. St. Nikolaus  
**Grosse öffentliche Versammlung!!**  
Thema: „Unsere Klage und die Reichsbankgeldgeber zu den  
kommenden Wahlen“. Alle Geschädigten werden eingeladen.  
Die Redner werden besonders eingeladen. Wir führen für  
die Redner eine Kasse beim Statistenschloß, Bericht von der  
inflationären Konferenz. Der Vizepräsident: Dr. H. A. G.  
Magdeburg, spricht. I. A.: Der Vorstand.

**RM. 500.- Belohnung**  
Sollte ich bemängeln an, der mir den Täter, der den  
Gestern in der Zeitung Erwähnung in der Stadt vom  
10-11. 12. 1927 verurteilt hat, an der Polizei bringt, soll  
er reichlich belohnt werden. Die Belohnung  
Belohnung erfolgt innerhalb 14 Tagen nach  
der Meldung. Bei einer Belohnung von 500.- Mark  
ermittelt die Polizei, welche die Belohnung  
ermittelt die Polizei, welche die Belohnung

**Ellenburger Natron-Manufaktur-Aktien-Gesellschaft.**  
Görlitz.

3. Bekanntmachung.  
Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung im Deut-  
schen Reichsanzeiger Nr. 292 vom 14. Dezember 1927 fordern  
wir nochmals unsere Aktionäre, die Aktien ihrer  
Unternehmung auf ihre Stammmittel über je 300.- und  
300.- 500.-, sowie ihre Verwaltungen über je 300.-, mit  
letztenem Termin (letztenfalls) am 14. Dezember 1927,  
ihre Aktien

mit bezahlung, vollständig bestimmten Stammmittelsummen  
zum letzten in Höhe über 300.-, bzw. 500.-, wobei  
der höchsten Selbstbestimmung.  
In Halle bei Herrn Dr. Reichardt,  
Bogen des Rechts der Anwalter unter Nummer  
über 300.-, oder bei Herrn Dr. Reichardt,  
betrieben wird belohnt auf die nächsten Bestimmungen in  
der obigen Bekanntmachung im Deutschen Reichsanzeiger von  
14. Dezember 1927.  
Görlitz, den 15. Februar 1928.  
Ellenburger Natron-Manufaktur-Aktien-Gesellschaft.  
Halle a. S.

Abends in die  
**W.-W.-Stuben**  
Wandels Weinstuben • Kapelle Schendler  
Mittwoch, Sonnabend und Sonntag 5-Uhr-Tee  
Freitag, Coburger, Dortmunder u. Münchner Bier

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

Heute letzter Tag: **Königin Luise.**  
Ab morgen Donnerstag, nachm. 4 Uhr  
in unseren beiden Theatern gleichzeitig

**Der größte Schlager des Faschings!**

**HARRY LIEDTKE**  
IN

**Der Bettelstudent**  
8 Akte nach der erfolgreichen Operette von Zell und Genée  
Musik von Carl Millöcker

**Der Bettelstudent**  
ist ein Festschlager des Jubels, Trubels und der Freude,  
eine Symphonie der Fröhlichkeit, der Heiterkeit, der Liebe,  
des Tanzes

**Harry Liedtke**  
ist der Bettelstudent und fügt mit dieser Rolle der langen  
Liste seiner scharmanten und eleganten Liebhaberfiguren  
eine der allerliebsten und fesselndsten hinzu,  
mit einem Fluidum von übersprudelndem Humor, ein Bon-  
vivand, der die ganze Welt fröhlich macht und zum Lachen  
zwingt!

In den weiteren Rollen:  
**Maria Paudler**  
Agnes Esterhazy, Curt Vespermann, Hans Junkermann, Ernst Verebes, Herrn. Picha.

„Berliner Mittag“ vom 24. 12. schreibt mündlich:  
Das nenne ich „Tempo“. Tempo bis zum „letzten Schluß“, durchpult  
von Lebensfreude, wundervollen Humor, Schmelze und einer un-  
schwerfgenen Heiterkeit, wie man sie wohl nur in der „Fieder-  
mours“ ähnlich findet. Der Aufbau ist ausgezeichnet, von einer Logik  
und fortgesetzten Steigerung der Spannung, die im Zuschauer  
mit einer seltenen Einseitigkeit des Gelächers aufgegriffen wurde. Wie  
diese beiden „Bettelstudenten“ von Harry Liedtke und Ernst Verebes  
gespielt werden, ist fortwährend. Auf offener Szene bricht impulsiv  
immer wieder der Applaus los . . . ein herzerfreuetlicher Film, der . . .  
an keiner einzigen Stelle abläßt und den jeder gesehen haben muß.

**Hierzu der ausgezeichnete bunte Filmtitel!**  
Auf der Bühne G.T. am Riebeckplatz:  
**Dimitri Smirnow** die weltberühmte russische Balalaika-  
Gesangs- und Tanz-Truppe!

Jugendliche haben Zutritt und zahlen unter 14 Jahren nur ersten  
Dorstellung täglich halbe Preise!

4/6 Anfangszeiten: 4.00 6.10 8.15.

Stadt-Zeitung

Halle, den 15. Februar

Krausfelder (Mr. Prof. Dr. Friedrich Zoofs

Ein erregendes Ereignis. Ein vermerkteter... Krausfelder (Mr. Prof. Dr. Friedrich Zoofs... Ein erregendes Ereignis. Ein vermerkteter... Krausfelder (Mr. Prof. Dr. Friedrich Zoofs... Ein erregendes Ereignis. Ein vermerkteter...

Halle die Stadt der größten Wohnnot. — Zugung in der Folge des mittel-deutschen Industrieaufschwunges. — Schwere Verengung der Winterbewirtschaften. — Wo bleibt die hallische Wohnungsbaufrage?

In den letzten Wochen ist in den hiesigen... Halle die Stadt der größten Wohnnot. — Zugung in der Folge des mittel-deutschen Industrieaufschwunges. — Schwere Verengung der Winterbewirtschaften. — Wo bleibt die hallische Wohnungsbaufrage?

Die Wohnungsnot der einheimischen milder-bemittelten Bevölkerungsklassen,

die sich aus eigenen Kräften nicht helfen können... Die Wohnungsnot der einheimischen milder-bemittelten Bevölkerungsklassen, die sich aus eigenen Kräften nicht helfen können...

Stadtbauvorhaben.

Am weiteren Verlauf des Stadtbauvorhabens wurde... Stadtbauvorhaben. Am weiteren Verlauf des Stadtbauvorhabens wurde...

Haupttag der Missionstagen.

Das Heidentum als Missionsproblem. — Die klare... Haupttag der Missionstagen. Das Heidentum als Missionsproblem. — Die klare...

Drei Selbstmorde.

Beide früh ließ sich der etwa 30jährige... Drei Selbstmorde. Beide früh ließ sich der etwa 30jährige...

Junge Bären im Zoo.

Etwa am 15. Januar hat seine Wurfkinder zur... Junge Bären im Zoo. Etwa am 15. Januar hat seine Wurfkinder zur...

Wie Goethe den Herzog sah.

Ein und ein halbes Jahrhundert nach im Novem-... Wie Goethe den Herzog sah. Ein und ein halbes Jahrhundert nach im Novem-

Frauentag der Volkshochschule.

Die Volkshochschule hatte für dieses Semester... Frauentag der Volkshochschule. Die Volkshochschule hatte für dieses Semester...

Wohlfühltag der Volkshochschule.

Die Volkshochschule hatte für dieses Semester... Wohlfühltag der Volkshochschule. Die Volkshochschule hatte für dieses Semester...

Die kauftprechende Lokomotive.

Interessante Versuche der hallischen Reichs-... Die kauftprechende Lokomotive. Interessante Versuche der hallischen Reichs-

Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber.

Und Waißen einer Kaufmannsweiber. Ein... Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber. Und Waißen einer Kaufmannsweiber.

Die kauftprechende Lokomotive.

Interessante Versuche der hallischen Reichs-... Die kauftprechende Lokomotive. Interessante Versuche der hallischen Reichs-

Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber.

Und Waißen einer Kaufmannsweiber. Ein... Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber. Und Waißen einer Kaufmannsweiber.

Die kauftprechende Lokomotive.

Interessante Versuche der hallischen Reichs-... Die kauftprechende Lokomotive. Interessante Versuche der hallischen Reichs-

Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber.

Und Waißen einer Kaufmannsweiber. Ein... Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber. Und Waißen einer Kaufmannsweiber.

Die kauftprechende Lokomotive.

Interessante Versuche der hallischen Reichs-... Die kauftprechende Lokomotive. Interessante Versuche der hallischen Reichs-

Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber.

Und Waißen einer Kaufmannsweiber. Ein... Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber. Und Waißen einer Kaufmannsweiber.

Die kauftprechende Lokomotive.

Interessante Versuche der hallischen Reichs-... Die kauftprechende Lokomotive. Interessante Versuche der hallischen Reichs-

Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber.

Und Waißen einer Kaufmannsweiber. Ein... Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber. Und Waißen einer Kaufmannsweiber.

Die kauftprechende Lokomotive.

Interessante Versuche der hallischen Reichs-... Die kauftprechende Lokomotive. Interessante Versuche der hallischen Reichs-

Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber.

Und Waißen einer Kaufmannsweiber. Ein... Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber. Und Waißen einer Kaufmannsweiber.

Die kauftprechende Lokomotive.

Interessante Versuche der hallischen Reichs-... Die kauftprechende Lokomotive. Interessante Versuche der hallischen Reichs-

Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber.

Und Waißen einer Kaufmannsweiber. Ein... Ein Hallisches Heim der Kaufmannsweiber. Und Waißen einer Kaufmannsweiber.

Debiten und Effekten.

Der Markt war mit 4,100 Wert... Berlin, 15. Februar.

Table with 4 columns: (Name), (Wert), (Wert), (Wert). Lists various stocks and their values.

Berliner Börse von heute.

Tendenz: Günstigster bei lebhaften Umsätzen. Zum ersten Male seit längerer Zeit war heute ein etwas lebhafterer Markt...

Leipziger Börse von heute.

Table with 4 columns: (Name), (Wert), (Wert), (Wert). Lists Leipzig market data.

Der Streik im böhmischen Kohlenbecken.

Die Streikfrage im nordwest-böhmischen Braunkohlenbecken ist unversöhnt. Man warnt die Verhandlungen...

Siegen-Löninger Gußhüttenverein.

Wie weit erfahren, haben sich Umkäufe und Erträge im 1927 abgelaufen...

Die deutsch-russischen Wirtschaftsverhandlungen.

Die prinzipiellen Gegensätze. - Am die denschen Exportpreise. - Neue russische Kreditwürdigkeit.

Nachdem bereits am 11. Februar die Eröffnungsbank der Wirtschaftsverhandlungen zwischen Deutschland und der Sowjetrepublik in Berlin...

Die russische Devisenlage hat nicht gelitten. Wenn der 300 Millionen Kredit nicht die Eröffnung der Wirtschaftsverhandlungen...

Chronik der Wirtschaft.

Leberpannung.

Die allseitige Kreditverknappung, die gleichzeitig mit der Kreditverknappung...

Geld der Kleinstädte.

Nachdem zur Klärung des Kleinstädtebankrotts die deutsche Devisen- und Geldpolitik...

Der neue Ipa-Abgleich.

Die Unternehmungen Ipa-Ges. legt den Abgleich für 1927...

Wasserhänge.

Die Erprobung der Wasserhänge, die die Erprobung der Wasserhänge...

Aus dem Geschäftsbereich.

Die Erprobung der Wasserhänge, die die Erprobung der Wasserhänge...

Don der Anna.

Die Anna-Gesellschaft, die die Anna-Gesellschaft...

Von den Warenmärkten.

Am 15. Februar 1928. Die Erprobung der Wasserhänge...

Table with 2 columns: (Warenname), (Preis). Lists market prices for various goods.

Amstische Produktion - Notierungen von heute.

Table with 2 columns: (Warenname), (Preis). Lists Amsterdam market prices.

Wettnotierungen von heute.

Table with 2 columns: (Warenname), (Preis). Lists betting market prices.

Wettnotierungen von heute.

Table with 2 columns: (Warenname), (Preis). Lists betting market prices.

Wettnotierungen von heute.

Table with 2 columns: (Warenname), (Preis). Lists betting market prices.

Wettnotierungen von heute.

Table with 2 columns: (Warenname), (Preis). Lists betting market prices.

Wettnotierungen von heute.

Table with 2 columns: (Warenname), (Preis). Lists betting market prices.

Large advertisement for 'Eine Weltreise für alle Leser der „Häufigen Nachrichten“' with details on price and content.

Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Einheits-Kurse von heute.

(Die wichtigsten sind fortlaufend notieren. Weitere als Ergänzung.)

Table with multiple columns containing stock market data, including prices for various securities, bonds, and commodities. Columns include stock names, prices, and exchange rates.

Advertisement for Greif zu! featuring a woman riding a bicycle. Text includes 'Greif zu!' and 'Einzyylinder 250 u. 500 ccm'.

Advertisement for Hani Corsets, 'Die weltbekanntesten amerikanischen Originalmodelle'. Includes an illustration of a woman in a corset.

Advertisement for Frau Gertrud Dickmann, 'Bilbig' (cheap) beds. Text: 'Hierdurch teile ich meiner werten Kundenschaft...'.

Advertisement for Büdo, 'Ein gutes Trinkgeld zählt jeder Gast...'. Includes an illustration of a man and a dog.

Advertisement for NSU-Vereinigte Fahrzeugwerke A.G., 'Einzyylinder 250 u. 500 ccm'. Text: 'Die neuen Modelle in Ihrer bisher unerreichten Vollendung!'.

Advertisement for Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Filiale Halle, 'Hypothekerverkehr'. Text: 'Hauptniederlassung Magdeburg'.

Advertisement for Eisu- u. Bettendruckerei, 'Bilbig' (cheap) beds. Text: 'Ist die Goldene Sieben aber bei Qualität geblieben!'.

Advertisement for Büdo, 'Nimm Büdo'. Text: 'Ein gutes Trinkgeld zählt jeder Gast, wenn man ihm im Hotel seine Stiefel richtig behandelt...'.

Advertisement for Rundfunk-Programm des Leipziger Senders, listing various radio programs and times.

Advertisement for Herren- u. Damen-Stoffe, 'Wenn wir Sie sprechen könnten'. Text: 'Verlangen Sie selbst Muster...'.

Advertisement for Goldene Sieben, 'Talamstraße 7'. Text: 'Zuckerwaren besonders günstige Preise...'.

Advertisement for Auf Kredit! and DÄRME, 'Kocher, Brotfröster, Platten, Heizsonnen, Staubsauger'.

Advertisement for Reparaturen, 'Reparaturen in allen Fachrichtungen'. Text: 'Reparatur- u. Schweißarbeiten...'.

Advertisement for Briketts, Koks, Anthrazit, 'Sachse & Müller Kohlenhandels-ges.'.

Advertisement for Goldene Sieben, 'Talamstraße 7'. Text: 'Hauptgeschäft: Talamstraße 7'.

Advertisement for Teppiche + Decken, 'Teppiche, Spezial-Verdunstungs-Teppiche...'.

Advertisement for 59. Jahrgang, 'Die „Bayerische Industrie- und Handels-Zeitung“'. Text: '59. Jahrgang'.

Advertisement for Crepe-Fischers, 'Crepe-Fischers'. Text: 'Resolving sowie alle anderen...'.

Advertisement for Aderverkalzung, 'Aderverkalzung'. Text: 'Behandlung sowie alle anderen...'.

Advertisement for Bienen die große Mode!, 'Bienen die große Mode!'. Text: 'Bienen und Honig...'.





# Die Wendung im Mordprozess Krang.

**Saatenfassung des Angeklagten. — Bericht auf die Morbanlage. — Der Vater Günther Schellers sagt aus. — Die Scheller'schen Kinder hatten nahezu schrankenlose Freiheit.**

Eine große Wendung im die gestern bereits gemeldet, in der Vertreter Gerichtsbesitzung der Angeklagten, die Scheller'schen Kinder hatten nahezu schrankenlose Freiheit.

bisher fragte schneidige Verordnungen erfahren können. Der Prozess wird vollständig ohne Anwesenheit des Angeklagten sein. Es enthält sich nun folgender Dialog. Herr: Das schien Ihnen also wichtiger, als der Schweißhieb?

Die Mutter des Angeklagten, Frau Elisabeth Krang, sagte aus, ihr Sohn sei ein lieber guter Junge, aber immer leicht weich gewesen. Man könnte ihn für einen sehr verwöhnten, sie habe ihn außerordentlich stark erzogen, er habe sich aber bei den Vernehmungen über den Mordprozess an dem Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Die Mutter des Angeklagten, Frau Elisabeth Krang, sagte aus, ihr Sohn sei ein lieber guter Junge, aber immer leicht weich gewesen. Man könnte ihn für einen sehr verwöhnten, sie habe ihn außerordentlich stark erzogen, er habe sich aber bei den Vernehmungen über den Mordprozess an dem Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Der Vater Günther Schellers, bestundete, er habe seinen Sohn auf dessen Witten, seinen Freund Krang mit nach Maglow nehmen zu dürfen, erwiderte, er hätte nichts dagegen, aber die Jungens sollten keine Dummheiten machen. Er habe gedacht, sie liebten das abenteuerliche Leben und wollten einmal frei von dem Schulzwang sein.

Der Vater Günther Schellers, bestundete, er habe seinen Sohn auf dessen Witten, seinen Freund Krang mit nach Maglow nehmen zu dürfen, erwiderte, er hätte nichts dagegen, aber die Jungens sollten keine Dummheiten machen. Er habe gedacht, sie liebten das abenteuerliche Leben und wollten einmal frei von dem Schulzwang sein.

Er erinnere an die Autofahrt. Der Zeuge Scheller erinnerte darauf, sein Junge hätte einmal gefahren, aber der Vater des Fritz Starowitz an der Warte 100 000 RM verdient hätte, sich ein Auto gekauft habe und damit nach Paris fahren würde.

Er erinnere an die Autofahrt. Der Zeuge Scheller erinnerte darauf, sein Junge hätte einmal gefahren, aber der Vater des Fritz Starowitz an der Warte 100 000 RM verdient hätte, sich ein Auto gekauft habe und damit nach Paris fahren würde.

Er wollte immer Ingenieur werden und hätte bei der Vernehmung des Angeklagten, Frau Elisabeth Krang, gesagt, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Er wollte immer Ingenieur werden und hätte bei der Vernehmung des Angeklagten, Frau Elisabeth Krang, gesagt, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Die Vernehmung des 20-jährigen Fritz Starowitz, der Angeklagte Paul Krang, der auch Günther Scheller kannte, und ebenfalls auslegte, daß Günther Scheller ernsthafte Verdächtigungen gegen Hans Stephan geäußert habe, kam es wegen der Fragestellung an den Zeugen zu einem lehrreichen Austausch zwischen dem Vorsitzenden und dem Zeugen. Während eine entsprechende Frage der Verteidigung durch Gerichtsbesitzung nicht gestattet wurde, wurde der Zeuge Starowitz erwidert, daß nach seiner Ansicht bis zu den letzten Tagen vor der Tat der Aufenthalt von Paul Krang in der Wohnung der Zeugin, wie er ihm gegenüber dargestellt habe, auf eine Frage erkläre der Zeuge Starowitz, daß beim Trinken Krang weniger betrunken habe, während Scheller merkwürdigerweise war. Als der Vorsitzende bemerkte, Krang habe dem Gericht das Gegenteil geäußert, erklärte der Zeuge, daß Krang dann reumüht sei (Geistesf. Auf Straußlach).

Der Vorsitzende richtete an den Angeklagten die Frage, ob er sich mit dem Zeugen Starowitz einlassen wolle. Der Zeuge erwiderte, daß Krang nach dem Trinken melancholischer wurde.

Nach der Mittagspause verließ Krang in Begleitung seiner Eltern und des Verteidigers die Verhandlung, um mit dem Vater des Zeugen zu sprechen. Von zahlreichen Mitwählern und Freunden, die sich neben einer großen Anzahl von Zeugnissen eingeladen hatten, wurde Krang herzlich begrüßt. In dem Saal war ein Stimmungskoch angebracht. Der Vorberichter der Verhandlung versorgte sich mit einem halben Glas Wein, die die Zeugin aber nicht zu trinken ließ. Als Krang verließ, wurde er durch die Menge hindurchgeführt. Auf der Treppe des Gerichtsaufbaues wurde er wiederum von Freunden begrüßt.

Nach der Mittagspause verließ Krang in Begleitung seiner Eltern und des Verteidigers die Verhandlung, um mit dem Vater des Zeugen zu sprechen. Von zahlreichen Mitwählern und Freunden, die sich neben einer großen Anzahl von Zeugnissen eingeladen hatten, wurde Krang herzlich begrüßt. In dem Saal war ein Stimmungskoch angebracht. Der Vorberichter der Verhandlung versorgte sich mit einem halben Glas Wein, die die Zeugin aber nicht zu trinken ließ. Als Krang verließ, wurde er durch die Menge hindurchgeführt. Auf der Treppe des Gerichtsaufbaues wurde er wiederum von Freunden begrüßt.

Der Prozess des Vorsitzenden erklärte der Zeuge, daß die jungen Leute in Maglow von 25 Mädchen umgeben etwa 12 ausgegrünelt hätten. Der Zeuge erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Der Zeuge erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt. Er erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Der Zeuge erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt. Er erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Der Zeuge erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt. Er erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Der Zeuge erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt. Er erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Der Zeuge erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt. Er erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

Der Zeuge erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt. Er erklärte, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

# Bereinsnachrichten.

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik erfolgt nur gegen Bezahlung. Statuten bet. 111. 11. 1927. (Bereinsnachrichten sind an dieser Stelle zu entnehmen.)

**Sonnenbäder.** Kreis für Halle a. Mag. — Gefellend für Sonnenbäder und Gesundheitspflege. Halle, Donnerstag, 15. Febr. 9 Uhr, im Hofgarten, Eintritt frei. (Einige Karten sind für Mitglieder der anderen Kreise vorbehalten.) Das Erhalten einer Mitgliedschaft ist Pflicht. Ggf. mitbringen. Eintritt frei.

**Angereiner Halle.** Gemäßigter Morgen, Donnerstag, bei Hof, Meißneramt, Halle, Donnerstag, 15. Febr. 9 Uhr, im Hofgarten, Eintritt frei. (Einige Karten sind für Mitglieder der anderen Kreise vorbehalten.) Das Erhalten einer Mitgliedschaft ist Pflicht. Ggf. mitbringen. Eintritt frei.

**Stammhilfe Halle des Bundes d. Gerichten.** Gem. Samstags, 16. Febr. 9 Uhr, im Haus der Konstantin, Grandstraße.

# Vorausicht. Wetter bis 16. Febr. abends.

Das Depressionszentrum nördlich von Schottland hat einen jugendlichen Ausläufer verschoben, der am Dienstag abend die Dornbusch erreicht. Bei seinem Weiterzuge trat im Dienstbezirk wiederholt Regen ein, die zwischen 7 und 8 Uhr abends (Schneid) bis zu 15 Meter pro Stunde erreichte. Die Temperatur ist noch weiter gesunken. An der Westküste von Irland wurden 12 Grad beobachtet. Nach dem Abzuge der Tiefdruckzone wird das Wetter wieder ruhiger werden und teilweise aufklaren. Für heute ist jedoch mit dem Weitertritt von Regen bei mildem Wetter zu rechnen.

**Ausichten:** Zunächst ruhiger und zeitweise aufklarende, später Wiedertritt von Regen, mild.



ERKLÄRUNG: Obere Linie: obere Luftgrenze, obere Grenzschicht. Untere Linie: untere Luftgrenze, untere Grenzschicht. Pfeile: Windrichtung. Punkte: Wolkenbildung. Wellenlinie: Regen. Gestrichelte Linie: Nebelbildung. Gestrichelte Linie mit Punkten: Schneefall. Gestrichelte Linie mit Dreiecken: Hagel. Gestrichelte Linie mit Quadraten: Graupel. Gestrichelte Linie mit Kreisen: Eiskorn. Gestrichelte Linie mit Rechtecken: Schneegestöber. Gestrichelte Linie mit Kreisen: Schneegestöber. Gestrichelte Linie mit Rechtecken: Schneegestöber. Gestrichelte Linie mit Kreisen: Schneegestöber. Gestrichelte Linie mit Rechtecken: Schneegestöber.

# echte Sodener Fay's Mineral-Pastillen bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung

Der Zeuge Scheller erinnerte darauf, sein Junge hätte einmal gefahren, aber der Vater des Fritz Starowitz an der Warte 100 000 RM verdient hätte, sich ein Auto gekauft habe und damit nach Paris fahren würde. Er habe deswegen gar keinen Anstoß gehabt, er habe gedacht, es wäre für ihn ein Weg, in den Beruf zu kommen, da er vor dem Hofschulmeister stand.

Er wollte immer Ingenieur werden und hätte bei der Vernehmung des Angeklagten, Frau Elisabeth Krang, gesagt, er habe sich über das Verbrechen an dem die Angeklagten schuldig waren beteiligt.

# Meisterstück

im besten Sinne des Wortes ist unsere OBERST in „neuer Arbeit“ geworden. Der am merkmantiger Orientreise erfolgte Tabakseinkauf durch den Chef unseres Hauses bildete die Grundlage, auf der das Werk entstand. Doch alle Bemühungen wären unzureichend gewesen, wenn uns nicht bis zum jüngsten Lehrling hinaus jener Wille zu höchster Leistung durchdrungen hätte, der gepaart mit fachlichem Können — also ein Meisterstück gesungen läßt.

**ASTOR-HAUS 6A BERLIN 5A BLAU PUNKT 8A**

**„NEUE ARBEIT“**

die Standard-Marken der Waldorf-Astoria

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-192802154-fragment/page=0009

Zur Belebung des Geschäftes gemähre bei Barzahlung bis 15. Februar

15% Rabatt

Möbelhaus Max Große, Halle, Königstraße 28.

Grundstücke Verkäufe Ein Grundstück zu verkaufen...



500 ccm - 12/10 PS. Mk. 1510. - Mk. 1950. Touren - Sport Günstige Teilzahlungen.

Einlam-Kaus für alle Kausen... Gastwirt's airt in einer 1. Stabt...

Der entzückende kleine Ritter-Flügel... Piano-Ritter Flügel- und Piano-Fabrik.

10/30 PS. N.A.G. 6-8 Minuten, Voranstellung, in beliebigem Ausmaß...

Steinway & Sons Flügel Bechstein-Flügel, Steinway-Flügel...

Abbruch 2 geb. Pianos zu günst. Zahlungsbedingungen...

Motorrad, 4 PS. mit 2-Getriebe... Günthers Lehornfarm Ammdorf-Planca...

Kaufgerichte Verschiedene Lumpen für alle u. Holzbohrer...

Kühe und Färsen w. Heumelster... Arbeiterfamilie mit 100000...

Steckzwiebel feinste Kruste, Gans bei Bolten... gebrauchte Schuppen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

Gute Vertretungen frei! Anerkannte, führende Schaumweinkellerer... Vertreter...

Erfinder - Vorwärts... Perfekter Zeichner oder junger Techniker...

Becker & Lasch... Bel Privatkundschaft... Vertreter...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

Gründstücke (für gesucht) Bäckeri 2. Kauf, geteilt...

Viktoria Motor-Rad mit Sportseitenwagen... Federlager...

2 geb. Pianos zu günst. Zahlungsbedingungen... Um Platz zu schaffen...

Lumpen ein Kutschpferd... Albert Busse, Mühle Nollenben...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

Gründstücke (für gesucht) Bäckeri 2. Kauf, geteilt...

Während des Baujahres... Speisezimmer 390,- M an Max Jungblut...

2 geb. Pianos zu günst. Zahlungsbedingungen... Um Platz zu schaffen...

Lumpen ein Kutschpferd... Albert Busse, Mühle Nollenben...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

Gründstücke (für gesucht) Bäckeri 2. Kauf, geteilt...

Während des Baujahres... Speisezimmer 390,- M an Max Jungblut...

2 geb. Pianos zu günst. Zahlungsbedingungen... Um Platz zu schaffen...

Lumpen ein Kutschpferd... Albert Busse, Mühle Nollenben...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

Gründstücke (für gesucht) Bäckeri 2. Kauf, geteilt...

Während des Baujahres... Speisezimmer 390,- M an Max Jungblut...

2 geb. Pianos zu günst. Zahlungsbedingungen... Um Platz zu schaffen...

Lumpen ein Kutschpferd... Albert Busse, Mühle Nollenben...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

Gründstücke (für gesucht) Bäckeri 2. Kauf, geteilt...

Während des Baujahres... Speisezimmer 390,- M an Max Jungblut...

2 geb. Pianos zu günst. Zahlungsbedingungen... Um Platz zu schaffen...

Lumpen ein Kutschpferd... Albert Busse, Mühle Nollenben...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

100 RM. Verdienst je nach Obhut... Tüchtige Verkaufskanonen...

Die festliche Begebenheit auf Seldegaard

Roman von Margarete von Crecien-Hausfeld.

Das festliche Gedicht dem Alt. W. v. M. v. Dresden 21. Nachdruck verboten. (Fortsetzung.)

„Ach, Herr Groffierer, ich informiere,“ bemerkte Axel mit Würde und warf ein Bein über das andere. „Wien es hängt bei diesen Dingen nicht wenig von der Befolgung ab. Und die von der Mannamaria gegebene Anweisung hier und da treffend sein. Mein Gott, was ist dabel, wenn ein junges Mädchen die Langzunge mit ansehen will? Das Mädchen äußerte diesen Wunsch. Sie war ihr zur Erfüllung beabsichtigt, und sie hatte das Mädchen, das ihren Schatz zu verlieren. Das ist alles! Ich will nur die Gelegenheit wahrnehmen es in der Zeit für meine Pflicht.“

Dies alles hatte er in angenehmen Plaudereien hervorgebracht. Das feste Gewässer der Unterhaltung sollte die etwaigen Steine des Anstoßes hinwegwischen.

„Doch der Groffierer flüchelte sich mit einer köstlichen Geistesfreiheit, die kein Blut zum Leben brachte. Sieh zu, anstreife mit einem beinahe ungesagten Wagemut an Interesse.“

„Ach Rosenkranz, doch, das ist verflucht wahr, schon heute den großen Schlag zu führen. Er umsieht erst, was das unbedingt sicher sein — und dies Ziel zu erreichen, würde er sein Glück wünschen. Wenn denn es wahr ist, so mag jenes Mädchen, und trotzdem ohne gerade deshalb wollte er nach der Begebenheit seinen fortwährenden Schlag hochziehen und sein Werk einfallen lassen.“

Der Affessor sah sich fest in diese „alte Partie“, die ihn beinahe umgelenken sollte, wie der Wolf in seine Beute.

Doch sah ihm niemand das flüchtige Begehren und das heimliche Verlangen an, etwas sich mühe und ungenauer vornehmen sollte er in dem bequemen Anstand und behagliche Fingerringel.

Und wieder schob der Groffierer seine Hände vor, doch es fragte, wie vorher beim Besuche der Mannamaria: kein großer Wunsch hatte sich, als wollte er aufzukommen.

„Und ist dies — gewisse Vorwahnheiten der einzige Grund Ihres Besuchs auf dem Herrenhof oder verfolgte Sie damit noch andere Zwecke?“

Der Affessor richtete sich auf wie jemand, der einen Schlag ins Gesicht erhalten hat.

„Wie soll ich das verstehen?“

„Wie es gelang ist.“

„Nicht erlosch sich. „Nicht das ich nicht,“ erwiderte er kühl. Denn es war ihm völlig klar, daß Gröndal nicht etwaige Pläne betreffs seiner Tochter meinte. Immerhin stand er vor einem Affes. Und er begann Witterung zu nehmen wie ein gut dressierter Jagdhund.“

Da merkte Helle Gröndal, daß er selbst erst die Unvorsichtigkeit begangen, den feinen Hund auf die Fährte zu bringen, und erregte allen Augenblicken machte er als Hausherr den Besuch ein Ende.

„Wegen dieser abernatunlichen Dinge brauchen Sie sich wirklich nicht zu bemühen. Zumal wir ja kein Haus machen, Herr Affessor. Wir leben außerordentlich glücklich. Meiner Tochter Besuche nach Zufriedenheit werden demnach die beste Befriedigung in der Hauptstadt finden, wo sie einige Jahre in Pension zubringen wird.“

Die beiden Herren verbeugten sich voreinander — ohne sich die Hand zu reichen — mit frohlicher Höflichkeit.

Dann komplimentierte der Groffierer seinen ungeliebten Gast zum Hause hinaus und noch weiter durch den Hof und Garten zum Haupttor, wo der Wagen wartete.

Eine Urnase hatte sich Helle Gröndal bemächtigt, die Axel für sich bemerkt. Sie zeigte sich auffallend genug in diesem Umfassen und einer Hof, den schließlich zu beschleunigen.

Der Affessor folgte dem Willen des Groffierers, aber nicht aus Höflichkeit, sondern aus Entsetzen, nimmer eine Menschenseite, nur Einfamkeit und leere Fehntreuen.

Axel amierte auf, als der Wagen sich unter dem Anstrich der Bremse auf dem schledsten Wege bergab quälte. — Etwas hatte er doch mitgenommen von dieser Fahrt, wenn auch nicht die Frau — so doch die Gewißheit, daß es einen Punkt geben mußte, den er zu verbergen trachtete — das feste Gröndal, der Furchtlos, dennoch fürchtete — und daß er, Axel Rosenkranz, dadurch ein moralisches und materielles Plus über ihn hatte.

Und dieser dunkle Punkt war wohl nicht ganz zu Unrecht mit jener neuen Entdeckung auf Seldegaard in Zusammenhang zu bringen, von der die Zehen auf dem Näheren der Nacht erzählten — samt den Straßen und Wägen.

Axel frohloste. War die Nalle erst vorhanden, würde der Regel sich bald fangen. Mit Hilfe dessen, was er wusste, hatte er Wagner bald da, wo er sie haben wollte.

„Und noch viel früher sprach der schone junge Strohig ihm in den Weg. Der Wagen führte sie aus einem Graben hervor, der blau war von Meerbläulichem.“

Ihre Großeltern kauften schon Rickett-Schirme (Kleinschmied 6).

Wir suchen per sofort einen tüchtigen Kontrollen... Hallesche Wach- und Schütz-Ges. m. b. H. Riebeckplatz 3a

Kaufm. Lehrling mit guter Ausbildung... Friedr. Reckmann 50 Rablstr. für Buchhandlung, Antik. u. Kunst.

Lehrstellen vermittelt eine Kleine Anzeige in der „Halleschen Nachrichten“

Junge, verheir. Pferdehändler u. eine Tage... Offene Stellen

Kraft. Mädchen zum Waschen... zuewei. Köchin

Musik... Stimmungs-Kapelle

Zur Ausschilfe Bote

Alle führende Versicherungsbank sucht Vertreter

Wie wollen wir und vergrößern uns gewaltig! Als Entschädigung für die kleinen, durch den Umbau verursachten Unbequemlichkeiten bieten wir Ihnen jetzt diese billigen Preise

Goldbrokat-Schuh	6.90
Silberbrokat	6.90
Goldbrokat	8.90
Silber-Vollbrokat	8.90
Goldchevreux-Spangenschuh	16.75

Friedrich mit Leipziger Cebtschlöger Str. 3

Bank-Unternehmen Stenotypistin

Handlungsgeschäft 161. Mädchen anst. Mädchen.

Als Reisebegleiterin

Verkauferrin Ernst Zoche, Geilstraße 37

Kassiererin Verkäuferrinnen

Verkauferrin Fleischi. ehrlich. Hausmädchen

Muldenkipper 65 neu 28 geb. 1/4 x 600 solide Bauart prompt aus Vorrat ausserordentlich preiswert Verk. - Büro Leipzig, Lossingstr. 3

BANBEDARF DARMSTADT Werk der Aquila Aktiengesellschaft für Handels- und Industrieunternehmungen Frankfurt a. M.

Verkäuferrinnen Burghard & Becher Leipzig Straße 10 / Haus- und Küchengeräte

Damen mit Beziehung zu besseren Kreisen der Gesellschaft und Industrie finden vornehmlich Wirkungsbereiche bei guter Vermögenssituation. — Offerten unter P. R. 2147 an Helar, Eisler, Anst.-Expedition, Berlin SW. 48.

Griseuse Max Künitz Tüchtige Stenotypistin

Verkauferrin Eine tüchtige, zuverlässige, sehr kinderliebende einfache Stenotypistin





Mitteldeutschland.

15. Februar.

Landwirtschaftliche Schule in Eisleben.

Vortragstermin am 20. Februar.

Witten. Die Landwirtschaftliche Schule in Eisleben veranstaltet einen Vortragstermin...

Blatt Defizit - Ueberflüssig.

Die Ueberflüssigkeit für den Wahlkreisverband...

Raumburger Eingemeindungsfragen.

Raumburg. Die Stadtvorordneten erörtern in ihrer Sitzung die notwendige Eingemeindung...

Am Landrat Vogls Strafe.

Ein Unangelegliches eingereicht, aber noch kein Entscheid...

Nauck (Wendebach) In der letzten Gemeindevorstellung...

Aus dem Gesellschaftsleben der Provinz.

Cherfinglingen a. Ber. (Gefinnball) des Meamervereins...

Funde aus der mittleren Bronzezeit.

Neu. Am Wühlengelock vor dem Röhrenort...

Emberg. (Zunhallenbau) Die Stadtbereitung...

Wittenberg. (Umbau der Stadtpfarrkirche) Die altverehrte Stadtpfarrkirche...

Durch Selbstmord geküht.

Nach verlustigem Genesemort in die Saale. Welpfenfels...

Der Pöschleber Mörder begnadigt.

Deffau. Das anhaltische Staatsministerium hat den am 8. November 1927...

Ein Vierdegeßpann vom Zuge gekleift.

Der Führer reißt sich durch Abzwingen. Bismarck...

Saus dem Wagen geklenderet.

Werde löcken vor einem Auto. - Eine Frau schwer verletzt.

Grödenbucht. Der Landwirt Bente aus Grödenbucht...

Quakenberg. (Wilderer's Hunde) Ein von wildernden Hunden...

Empur. (Unfall) Der Landwirt Hermann Schwarme...

Scherode a. S. (Wom Felina'stoma) erkrankt...

BUCKARLIA KRONEN advertisement with large stylized text and a central logo.

Die beste 50-Zigarette!